Blattübersicht

der Topographischen Karte 1 : 50 000 (TK 50)
in der Bundesrepublik Deutschland (Ausschnitt)

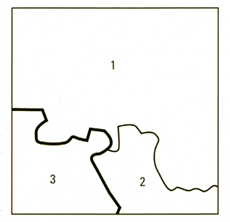
L 3536 Tangermünde	L 3538 Genthin	L 3540 Brandenburg a. d. Havel	L 3542 Ketzin	L 3544 Berlin-Spandau	L 3546 Berlin-Mitte	L 3548 Strausberg	L 3550 Müncheberg	L 3552 Seelow
L 3736 Burg	L 3738 Ziesar	L 3740 Wusterwitz	L 3742 Werder (Havel)	L 3744 Potsdam	L 3746 Königs Wusterhausen	L 3748 Storkow	L 3750 Fürstenwalde/ Spree	L 3752 Frankfurt (Oder)
L 3936 Schönebeck (Elbe)	L 3938 Loburg	L 3940 Belzig	L 3942 Treuen-brietzen	L 3944 Luckenwalde	L 3946 Baruth/ Mark	L 3948 Märkisch Buchholz	L 3950 Beeskow	L 3952 Eisenhütten-stadt
L 4136 Calbe (Saale)	L 4138 Dessau	L 4140 Lutherstadt Wittenberg	L 4142 Zahna	L 4144 Jüterbog	L 4146 Dahme/ Mark	L 4148 Lübben (Spreewald)	L 4150 Lieberose	L 4152 Peitz
L 4336 Bernburg (Saale)	L 4338 Bitterfeld	L 4340 Gräfen-hainichen	L 4342 Jessen (Elster)	L 4344 Herzberg/ Elster	L 4346 Doberlug-Kirchhain	L 4348 Finsterwalde	L 4350 Cottbus W	L 4352 Cottbus O
L 4536 Halle (Saale)	L 4538 Landsberg	L 4540 Eilenburg	L 4542 Torgau West	L 4544 Torgau	L 4546 Elsterwerda	L 4548 Lauch-hammer	L 4550 Hoyerswerda	L 4552 Weißwasser
L 4736 Merseburg (Saale)	L 4738 Leipzig West	L 4740 Leipzig	L 4742 Wurzen	L 4744 Riesa	L 4746 Großenhain	L 4748 Radeburg	L 4750 Kamenz	L 4752 Großdubrau

Berlin · Brandenburg · Sachsen-Anhalt · Sachsen

Bearbeitungsgrenze zwischen den Landesvermessungsämtern

Das Kartenwerk Topographische Karte 1 : 50 000 ist ein Gemeinschaftswerk der Landesvermessungsämter der Länder der Bundesrepublik Deutschland für einen Übergangszeitraum mit abweichendem Höhen- und Zeichensystem für die neuen Länder und Berlin. Die einzelnen Kartenblätter erscheinen in der Regel im Abstand von fünf Jahren in aktualisierter Auflage. Die Karten können durch den Buchhandel oder unmittelbar vom Herausgeber bezogen werden.

Verwaltungsgliederung



Bundesrepublik Deutschland
Brandenburg
1 Landkreis Teltow-Fläming
2 Landkreis Elbe-Elster
Sachsen-Anhalt
3 Landkreis Wittenberg

Herausgeber

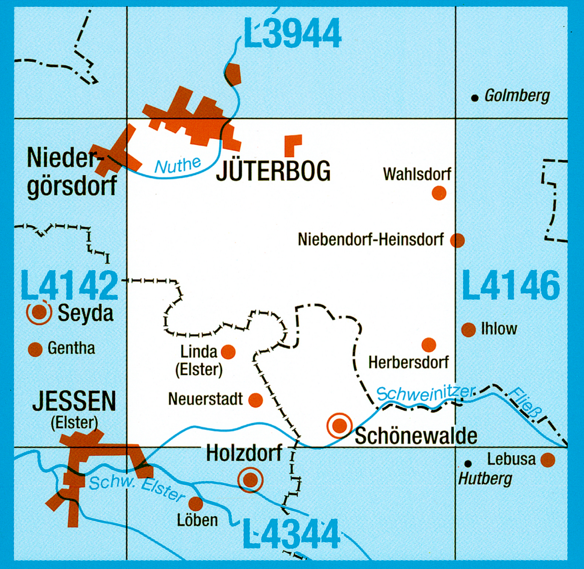
© Landesvermessung und Geobasisinformation Brandenburg 2003
Heinrich-Mann-Allee 103, 14473 Potsdam
Telefon: (03 31) 88 44-1 23 Telefax: (03 31) 88 44-1 26
E-Mail: poststelle@lvermap.brandenburg.de
Internet: http://www.geobasis-bb.de
2. Auflage 2003
Kurzaktualisierung 2001 · Einzelne Ergänzungen 2002
Diese Karte ist gesetzlich geschützt. Vervielfältigung nur mit Erlaubnis des Herausgebers. Als Vervielfältigung gelten z.B. Nachdruck, Fotokopie, Mikroverfilmung, Digitalisieren, Scannen sowie Speicherung auf Datenträger.

ISB N 3-7490-3813-9
9783749038138

Topographische Karte 1 : 50 000

Normalausgabe
mit UTM-Koordinaten (bezogen auf WGS 84/ETRS 89)

L 4144 Jüterbog



Landesvermessung und Geobasisinformation Brandenburg
LGB BRANDENBURG

Zeichenerklärung (Auszug)

Grenzen

Staatsgrenze mit Grenzmarke und Nummer
Landesgrenze
Regierungsbezirksgrenze
Kreisgrenze, Grenze einer kreisfreien Stadt
Gemeindegrenze
Truppenübungsplatzgrenze, Standortübungsplatzgrenze
Naturschutzgebietsgrenze

Siedlungen

NAUEN – Name einer Stadt
Golm – Name einer Gemeinde
PLAUE – Name eines Stadtteils
Leest – Name eines Gemeindeteils
Ausbau – Name eines Wohnplatzes
Die Schriftgrößen richten sich nach den Einwohnerzahlen.

Geschlossene Bebauung in Ortschaften ab 50 000 Einwohner
Ortschaft unter 50 000 Einwohner
Hervorragende Gebäude
Kirchen mit Turm
Kapelle
Türme: massiver Bau, leichter Bau
Schornstein
Historische Mauer
Schlösser, Burgen
Schlossruinen, Burgruinen
Gewächshaus
Friedhof
Sportplatz (SpPl)
Schießstand

Verkehr

Bahnen

Mehrgleisige Eisenbahn
Eingleisige Eisenbahn, elektrifiziert
Anschlussgleis
Schmalspurige Eisenbahn
Straßenbahn
Seilbahn, Schwebebahn, Sessellift

Straßen und Wege

Ausbauzustand

Schnellverkehrsstraße (mind. vier Fahrstreifen) mit Kilometerangabe } teilweise in Bau
Hauptstraße (Breite mind. 6 m)
Hauptstraße (Breite unter 6 m)
Nebenstraße (Breite mind. 4 m)
Hauptweg (befestigt)
Nebenweg (befestigt oder unbefestigt)
Fußweg, Radfahrweg

Gesetzliche Klassifizierung

A 2 – Bundesautobahn
B 96 – Bundesstraße
L 47 – Landesstraße
K 6903 – Kreisstraße
E 60 – Europastraße

Verkehrsbedeutung

Fernverkehr
Regionalverkehr

Sonstige Verkehrsbauwerke

Hochstraße
Brücken
Tunnel
Eisenbahnfähre; Autofähre
Personenfähre (PF); Anlegestelle

Vegetation

Laubwald
Schneise
Nadelwald
Forstabteilungsnummer (14)
Mischwald
Regelmäßige Baumanpflanzung, Baumschule
Park
Hecke, Wallhecke (Knick)
Kleines Waldstück
Hervorragende Bäume
Garten
Weinanbau
Sonstige technische Kultur
Wiese, Weide; nasse Stellen
Moor, Bruch, Sumpf; Torfstich
Schilf, Rohr
Sand, Kies, Geröll

Gewässer

Strom, Fluss mit Fließrichtungspfeil, Ankerplatz und Buhnen
Mole; Beginn der Schifffahrt
Fluss mit Wehr
Kanal mit Schiffsschleuse
Graben mit Siel oder Stauschleuse
Bach
Zeitweise wasserführender Bach
Unterirdischer Wasserlauf
Trockener Graben
Furt (Ft)
Binnensee mit Wasserspiegelhöhe (27,1)
Weiher, Teich
Veränderliche Gewässerfläche
Talsperre
Wasserfälle (WFall)
Quelle
Brunnen (Br)
Wasserbehälter: offen, bedeckt (WBh)
Pumpwerk (PW)
Kläranlage (KlärAnl)

Relief

50 m - Höhenlinie
10 m - Höhenlinie
5 m - Höhenlinie
• 148,8 Höhenpunkt mit Höhenangabe
Felsen
Böschungen mit relativer Höhenangabe
Dämme, Deiche
Steinbrüche, Gruben (Stein)

Sonstige topographische Objekte

Denkmal, Denkstein, Meilenstein
Sendeturm; Sendemast
Funkstelle, Umsetzer
Windmühle
Windrad
Höhle
Findling
Ringwall, Grenzwall, Schanze
Flughafen
Kleine Fabriken
Bergwerke: in Betrieb, außer Betrieb
Bruchfeld
Gradierwerk
Steinriegel
Mauer, Stützmauer
Hochspannungsleitungen: auf Holz- oder Stahlbetonmasten, auf Stahlmasten
△ 307,4 Trigonometrischer Bodenpunkt mit Höhenangabe
Trigonometrische Hochpunkte: Kirche; Turm; Gebäude (TP)

Abkürzungen

AD	Autobahndreieck	GBf	Güterbahnhof	NSG	Naturschutzgebiet
AK	Autobahnkreuz	...grb, Grb	Graben	Schn	Stromschnelle
AS	Autobahnanschlussstelle	HBf	Hauptbahnhof	SFlPl	Segelflugplatz
...b, B	Bach	...hfn, Hfn	Hafen	SprSchz	Sprungschanze
...bf, Bf	Bahnhof	HP	Haltepunkt, Haltestelle	StOÜbPl	Standortübungsplatz
...bg, Bg	Berg	HubPl	Hubschrauberlandeplatz	...t, T	Teich
BT	Beobachtungs-, Aussichtsturm	JgHb	Jugendherberge	TrÜbPl	Truppenübungsplatz
EW	Elektrizitätswerk	...kan, Kan	Kanal	UW	Umspannwerk
F	Försterei, Forsthaus	KrHs	Krankenhaus	WT	Wasserturm
FlHfn	Flughafen	KSR	Kopf-Seiten-Rampe	WW	Wasserwerk

Geodätische Grundlagen

Geodätisches Datum: Potsdam Datum (Zentralpunkt Rauenberg), Bezugsfläche Besselellipsoid, Orientierung Berlin, Marienkirche
Höhensystem: Höhennull (HN), Bezug Kronstädter Pegel
Abbildung: Gauß-Krüger-Abbildung

Koordinaten und Höhen der Karte

Geographische Koordinaten (bezogen auf Potsdam Datum)
13°00' Geographische Länge
51°48' Geographische Breite

Gauß-Krüger-Koordinaten (bezogen auf Potsdam Datum)
45 70 Rechtswert (in km)
57 42 Hochwert (in km)

UTM-Koordinaten der Zone 33 (bezogen auf WGS 84/ETRS 89)
33 62 E Ostwert (in km)
57 42 N Nordwert (in km)

Höhen
Die Höhen sind in Metern über Höhennull (HN) angegeben. Höhe über Normalhöhennull (NHN), Bezug Amsterdamer Pegel = Höhe über HN + 0,1 m

Umrechnung aus dem World Geodetic System (WGS 84/ETRS 89) in Koordinaten und Höhen der Karte

GPS-Empfänger zur Positionsbestimmung in der Örtlichkeit liefern unter anderem auf das WGS 84-Ellipsoid bezogene Geographische Koordinaten und Höhen. Sie können durch Anbringung folgender Werte in Geographische Koordinaten und HN-Höhen dieses Kartenblattes umgerechnet werden:

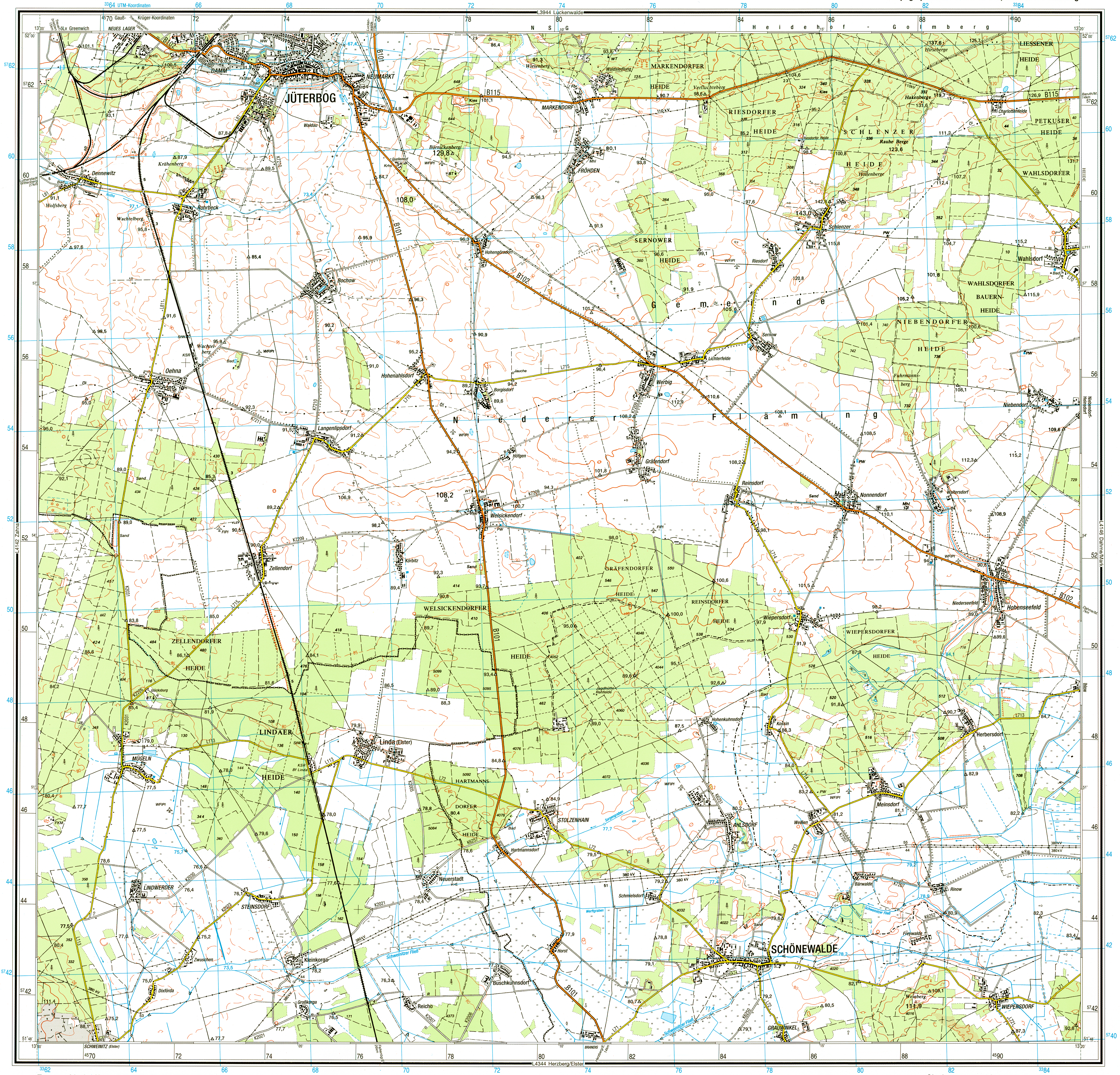
+ 6,10" für die Geographische Länge, + 4,82" für die Geographische Breite, - 42 m für die HN-Höhe

Maßstab 1 : 50 000

1 cm der Karte entspricht 500 m der Natur

Meter 1000 500 0 1 2 3 Kilometer

Topographische Karte 1:50 000, Blatt L4144 Jüterbog



© Landesvermessung und Geobasisinformation Brandenburg 2003